

Schulwegplan

VS Karl Morre, Graz

schulwegplan.at

Stand: November 2024

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.



Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KFV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schlieiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Stadt Graz.

Der erste Weg in die Selbstständigkeit!

Der Schulweg ist viel mehr als nur eine Strecke, die zurückgelegt werden muss. Er ist der erste Weg in die mobile Selbstständigkeit – Entdeckungsreise, Abenteuer und Gemeinschaftsprojekt zugleich. Ein erster Lehrpfad für eine sichere und selbstbewusste Mobilität im Alltag der Stadt. Die Schulwegpläne helfen dabei, diese ersten Erfahrungen sicher zu gestalten, Gefahrenstellen zu erkennen und zu meiden. Wir hoffen, dass dies für Eltern und Kinder gleichsam Motivation und Hilfe ist, den Schulweg als Bereicherung zu sehen und mit Freude zu meistern.

Ihre Stadt Graz

Schulwegplan

Liebe Eltern! Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine zu Fuß zurücklegen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern reduziert auch die Pkw-Fahrten im Schulumfeld.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass Ihr Kind sicher in die Schule und nach Hause kommt. Eine Maßnahme zur Erhöhung der Schulwegsicherheit ist dieser Schulwegplan, der sichere Fußwege zur Volksschule zeigt und Sie beim Schulwegtraining mit Ihrem Kind unterstützen soll. Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an uns vornehmen.
Ihre AUVA



Volksschule

Der Zugang zur VS Karl Morre liegt in der Seidenhofstraße. Hier gilt, wie auf den meisten umliegenden Straßen, Tempo 30. Das Verkehrsaufkommen in diesen Siedlungsstraßen ist auf Anrainerverkehr beschränkt und somit gering. Der Schulweg einiger Volksschulkinder verläuft entlang der Karl-Morre-Straße. Hier ist viel Verkehr und es gilt Tempo 50. Die Querung dieser Straße sollte daher ausnahmslos auf den hier angeordneten Zebrastreifen erfolgen. Am sichersten ist die Querung direkt vor der MS Karl Morre, weil hier eine Ampel für die Fußgänger:innen vorhanden ist.

Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto fahren, werden gebeten, das umliegende Parkplatzangebot zu nutzen und nicht auf der Straße stehen zu bleiben oder den Zugang zur Volksschule zu blockieren. Bei Park- und Wendemanövern bitte um besondere Vorsicht! Danke für Ihren Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit rund um die Schule!

Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto fahren, werden gebeten, das umliegende Parkplatzangebot zu nutzen und nicht auf der Straße stehen zu bleiben oder den Zugang zur Volksschule zu blockieren. Bei Park- und Wendemanövern bitte um besondere Vorsicht! Danke für Ihren Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit rund um die Schule!

AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie nur bei grünem Ampellicht, so verinnerlichen bereits die Kleinsten das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Roller üben (alleine gestattet ab acht Jahren). Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

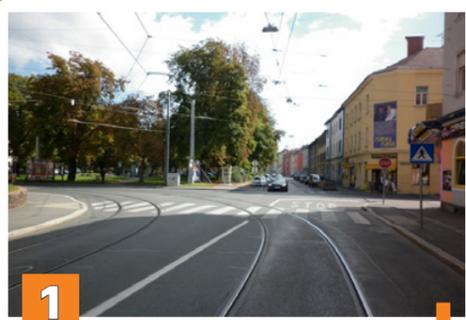
Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



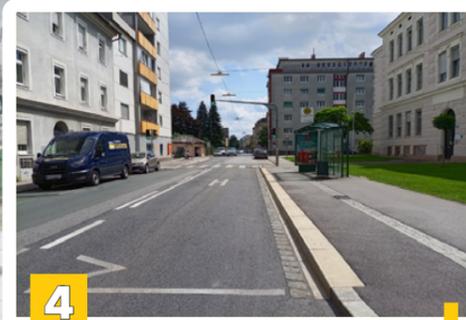
1
Straßenbahnhaltestelle: Hier musst du besonders vorsichtig sein! Laufe niemals über die Straße, nur weil du die Straßenbahn noch erwischen möchtest! Bleibe unbedingt auf dem Gehsteig stehen und schaue, ob sich Fahrzeuge nähern! Du darfst erst losgehen, wenn keine Autos kommen oder diese stehen bleiben, um dich queren zu lassen! Achtung: Die Straßenbahn hat immer Vorrang!



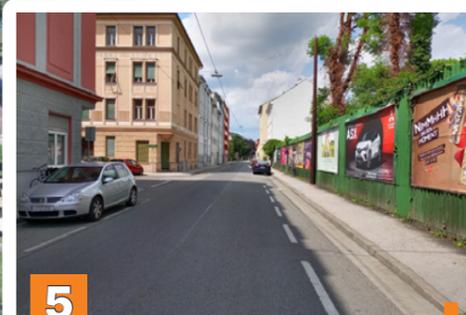
2
Kreuzung Seidenhofstraße / Koloniegasse: In diesem Kreuzungsbereich gibt es keine Zebrastreifen. Bleibe vor dem Queren der Straße am Fahrbahnrand stehen! Schau nach beiden Seiten! Bleibe, falls notwendig, im Schutz parkender Autos stehen und gehe langsam so weit nach vorne, bis du weit genug siehst! Wenn die Straße frei ist, gehe zügig über die Straße!



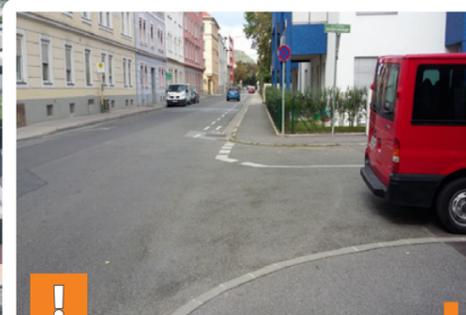
3
Parkende Autos in der Koloniegasse: Gib acht, wenn du hier hinter den parkenden Autos vorbeigehst! Wenn jemand vorne am Lenkrad sitzt und die Rücklichter weiß leuchten, kann das bedeuten, dass das Auto ausparken möchte. Wenn du dir nicht sicher bist, ob der/die Autofahrer:in dich gesehen hat, bleibe lieber stehen und lasse das Auto ausparken!



4
Haltestellen in der Karl-Morre-Straße: Wenn du an der Haltestelle auf den Bus wartest, denke daran, dass direkt neben der Bushaltestelle viele Fahrzeuge fahren! Halte stets einen möglichst großen Sicherheitsabstand zur Straße! Am Gehsteig und vor allem an der Bushaltestelle gelten folgende Regeln: Nicht spielen, schubsen oder drängeln! Keinesfalls auf die Straße treten!



5
Querung der Gaswerkstraße: Wenn du die Gaswerkstraße queren musst, wähle dafür eine Stelle, an der du möglichst weit in jede Richtung sehen kannst! Die orangen Pfeile im Plan zeigen dir die empfohlene Gehrichtung. Achte an Kreuzungen darauf, dass du nicht von parkenden Autos verdeckt wirst! Quere bitte nur, wenn du freie Sicht auf die Straße hast und sich keine Fahrzeuge nähern!



!
Parkende Autos im Nahbereich von Kreuzungen: Es kann sein, dass parkende Autos dir die Sicht nehmen, wenn du über die Straße gehen möchtest. Schau zuerst in jene Richtung, in die du freie Sicht hast! Wenn sich kein Auto nähert, gehe einige Schritte nach vorne und bleibe beim Auto stehen! Schau jetzt in beide Richtungen und gehe erst weiter, wenn sich kein Fahrzeug nähert!

Vorsicht	Schule
erhöhte Vorsicht	empfohlener Schulweg
Gefahr	empfohlene Gehrichtung
	Haltestelle